

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

187 (11.7.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187. Zweites Blatt.

Sonntag den 11. Juli

1886.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 15. bis mit 28. Juli d. J. findet Einquartierung ohne Verpflegung statt und zwar in dem Stadtbezirk Häbringerstraße, ungerade Hausnummer 47-77 und gerade Hausnummer 62-84, event. noch weiter. Quartierpflichtige, welche die ihnen zugewiesene Mannschaft anderweitig unterzubringen beabsichtigen, haben die von ihnen in Aussicht genommenen Quartiere auf dem Einquartierungsbüreau, Rathaus ebener Erde, Zimmer Nr. 23, Eingang von der Hebelstraße — gemäß §. 10 des Quartierleistungsgesetzes rechtzeitig anzumelden. Ungeeignete Quartiere werden zurückgewiesen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1886.

Der Stadtrat.

Sauter.

G. Beck.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen der Stadt Karlsruhe.

Die Herren Ärzte der Kasse sind gebeten, ihre Liquidationen für die Zeit bis incl. 30. Juni thunlichst bald an unsern Rechnungsführer Herrn Sachs, Rathaus, einzureichen. Dieselbe muß die Angabe der Namen, sowie der auf den einzelnen Namen fallenden Anzahl der Consultationen enthalten und ist in derselben Weise auch künftighin regelmäßig vierteljährlich einzureichen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1886.

Der Vorstand.

21. E. Spohn, II. Vorsitzender. C. Bopp, I. Schriftführer.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 13. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Karlsrufer 9, 2 Stiegen hoch, gegen Baarzahlung wegen Wegzug versteigert:
1 Chiffonniere, 2 vollständige Betten, 2 Kommoden, 1 Dienbotenbett, Nachtschische, Waschtische, kleine Spiegel, 1 Kanapee, 6 Stühle, 2 span. Wände mit Stoff, 1 Waschwanne zum Ziehen, Klavertisch, verschiedene ältere Bilder (Pferde), Porzellan, Lampen, Küchengeräth, Küchenschrank, 1 Kiste mit 1/2 Centner feinstem Weizenmehl, Kleider, Leib- und Bettwäsche, 1 kleiner Herd etc. wozu Liebhaber höchst einladet

H. Rossmann, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 14. Juli l. J. und den folgenden Tag, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Adlerstraße 26, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einiges Silber, einige Kleidungsstücke und Weiszeug, 5 vollständige Betten, 1 Kanapee, 2 Fauteuil, 4 gepolsterte Sessel, 2 Schreibstühle, 1 Herrenschränke, 3 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerschrank, 1 Bücherschränke, 1 Essschränkchen, 2 einbürtige Schränke, 1 Küchenschrank, 1 Spieltisch, 1 Nähtisch, 1 runder Zulettisch, 1 ediger Tisch, 2 Nachtschische, mehrere tannene Tische, 4 Rohrstühle, 1 Notenschränke, 3 Standuhren, 1 Eisschrank, 1 Doppelleiter, Spiegel, Bilder, Glas, Porzellan, Küchengeräth und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 9. Juli 1886.

J. Knab, Baifenrichter.

Bekanntmachung.

Lieferung von Heizungs- u. Erleuchtungsstoffen.

21. Die Lieferung von ungefähr 83 Ster Forsten, 61 Ster Buchenholz, 72 Tonnen gewaschener Nußkohlen, 35 Tonnen Roark (1 Tonne = 1000 kg) und 4700 Liter Petroleum soll im Wege des schriftlichen Angebots vergeben werden.

Zur Lieferung geneigte Unternehmer wollen ihre schriftlichen Angebote mit Preisangabe bis zum 20. d. Mts. unter der äußeren Bezeichnung: „Lieferung von Heizungs- und Erleuchtungsstoffen betreffend“ frankirt an die hiesige Ober-Postdirektion einleiden.

Die Lieferungsbedingungen liegen im Geschäftszimmer Nr. 34 der Ober-Postdirektion zur Einsichtnahme aus.

Karlsruhe (Baden), den 9. Juli 1886.

Der Kaiserl. Ober-Postdirektor,
Geheime Ober-Postrath
Seb.

Bergebung von Schlosserarbeiten.

21. Für den Schlachthaus-Neubau sollen folgende Arbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

- 1) Laternenträger (Wandarme),
- 2) Schmiedeeiserne Thore.

Die Zeichnungen und Bedingungen sind bis zum 17. d. M., Abends 5 Uhr, dem Schlachthausamt der Submission, auf dem Stadtbauamt einzusehen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1886.

Das Stadtbauamt.
Strieder.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 12. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale, Häbringerstraße 44 hier,

2 Chiffonniere, 1 Kanapee, 5 Kommoden, 1 geschnitzte Wanduhr und 1 Schreibpult gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 10. Juli 1886.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 12. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werde ich Häbringerstraße 44 gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

eine blaue Garnitur, einen Schreib-, einen Näh-, einen Rauch- und einen Ovaltisch, eine Chiffonniere und ein Rheinwein-Service.

Karlsruhe, den 8. Juli 1886.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Grünwinkel.

Bieh-Versteigerung.

21. Am nächsten Dienstag den 13. d. M., Nachmittags 3 Uhr, bringen wir hier 8 Stück fette Kühe zur Versteigerung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Preshafen-Fabrikation, vormals

G. Sinner, Grünwinkel (Baden).

Wohnungen zu vermieten.
* Akademiestraße 32 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiserstraße 127 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli für 220 Mark zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Kronenstraße 42 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, wegen Wegzug auf 23. Juli billig zu vermieten.

* 21. Leopoldstraße 27 ist ein Zimmer mit Küche an eine einzelne Person auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 21. Lessingstraße 29 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von Mittags 2 Uhr an.

* Lessingstraße 31 ist eine Mansarde-Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Mühlburger Allee 19 ist der 2. Stock, bestehend in 7 elegant ausgestatteten Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 46.

* Ruppurrerstraße 25 sind auf 23. Oktober Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Sophienstraße 10 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer nebst allem Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Stephaniensstraße 76 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

* Häbringerstraße 25 ist eine in den Hof gehende Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli, sowie ein Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Häbringerstraße 35 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli oder 15. August zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Im westlichen Stadtbelt, nächst der Kriegstraße, ist eine angenehme Wohnung von 5 bis 10 Zimmern nebst Zugehör an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

31. Eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör ist auf den 23. Juli wegen Abreise insofern unter dem Preis zu vermieten, als für das erste Mietquartal nur die Hälfte des Mietzinses zu entrichten ist. Näheres Stephaniensstraße 5, ebener Erde.

Mühlburg.

21. Rheinstraße (Neubau), gegenüber der ehemaligen Mühle, sind im 2. Stock 2 Wohnungen, im 3. Stock (Mansarden) 2 Wohnungen mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rameystraße 7.

* Ein kleines Häuschen, im Garten stehend, bestehend in 2 Zimmern, wovon das eine als Küche benützt werden kann, ist zu vermieten. Näheres Luthenstraße 54 im 3. Stock.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.
Amalienstraße 37 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Kellerraum, Holzstall nebst großer, geräumiger Werkstätte und Schuppen, in welcher seit Jahren eine Schreinerei mit Erfolg betrieben wurde, zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungs-Gesuche.
21. Eine kleine Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, ein freundliches Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe sind unter A. 28 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Auf 23. Oktober wird möglichst in der Nähe des Marktplatzes eine Wohnung von ca. 4 Zimmern u. z. zu welcher ein als Geschäftsmagazin passender Raum gegeben werden kann, zu mieten gesucht. Offerten an Otto Bettlin, Kaiserstr. 82a.

* Eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern wird auf 23. Oktober gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für ein kinderloses Ehepaar (Angestellter) wird auf 23. Oktober oder früher eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör in der Nähe des Ludwigplatzes zu mieten gesucht. Adressen nebst Preisangabe wolle man gest. Herrenstraße 38 im Friseur-Laden abgeben.

Laden- mit Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. In Mühlburg wird ein Laden mit Wohnung, für ein Konditorei- und Spezereigeschäft passend, zu mieten oder ein schon bestehendes Spezereigeschäft, mit welchem eine Konditorei mitbetrieben werden könnte, zu übernehmen gesucht. Gest. Offerten unter A. B. an Herrn Ganther, Schützenstraße 22, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Preis 10 Mark: Marienstraße 34 im 3. Stock.

* 2.1. Schützenstraße 24, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 12 im 4. Stock.

* Spitalstraße 18, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein unmöbliertes Zimmer mit hübscher Aussicht ist an ein solides Frauenzimmer sofort oder später billig zu vermieten: Westendstraße 25, 3. Stock.

2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist auf 15. Juli zu vermieten: Akademiestraße 42 im 3. Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer, parterre, ist für 9 Mark pro Monat sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 12, parterre.

* Ein gut möbliertes, kleineres Zimmer ist für sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 35, parterre.

* Ein freundliches Mansardenzimmer ist mit 1 oder 2 Betten sogleich oder auf den 15. Juli zu vermieten: Marienstraße 28.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn sogleich oder später zu mieten: Martenstraße 39 im 4. Stock.

* Spitalstraße 27 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

* Karlstraße 41 ist ein geräumiges Mansardenzimmer mit anstößendem Speicher zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Nowack-Anlage 5 im 4. Stock.

— Kaiserstraße 161 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer auf 1. August billig zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 58 sind ein freundliches, möbliertes Zimmer zu 10 M. per 1. August und per sofort oder später ein unmöbliertes Zimmer zu 6 M. per Monat zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Adlerstraße 42 (Neubau), nächst dem Bahnhofe, sind im 4. Stock zwei schöne, gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

Schöne Zimmer in bester Lage sind mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Schützenstraße 84 im 2. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln auf 1. August zu vermieten; das eine kann auch sogleich bezogen werden event. mit Pension. Näheres Steinstraße 15 im 2. Stock.

* Ein schönes, zweifenstriges Zimmer ist mit guter Pension an einen oder 2 Herren sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten: Birkel 31, Ecke der Herrenstraße.

— Kaiserstraße 160, zwei Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer mit einem Wohnzimmer in freier Lage mit ganzer oder theilweiser Pension sofort zu vermieten.

Ein großes Zimmer im 2. Stock, allein, mit Speicher und besonderem Aufgang ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 17 im Schirmladen.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Schützenstraße 52 im 2. Stock.

* Ein schönes, einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 66 im Wurfgeschäft. — Ebenfalls ist auch ein Kinderstagen billig zu verkaufen.

* Karlstraße 60 ist ein großes, freundliches Zimmer mit Kachelofen auf 23. Juli zu vermieten.

Stadtteil Mühlburg.

In schöner Lage, nächst der neuen Kirche, sind zwei gut möblierte Zimmer im 1. Stock und zwei unmöblierte Zimmer im oberen Stock sogleich oder auf später billig zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kost und Wohnung

erhalten zwei solide Arbeiter: Durlacherstraße 59, 2 Stiegen hoch.

Schlafstelle zu vermieten.

* Schützenstraße 65 a ist im 4. Stock eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

Eine Werkstätte

im Bahnhofstadtteil ist zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 15 im 2. Stock. * 2.1.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine helle, geräumige Werkstätte ist mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 13, parterre.

Pensions-Tausch.

2.1. Der Director einer seit 24 Jahren bestehenden Knaben-Lehr- und Erziehungs-Anstalt in Genf beabsichtigt, auf Michaeli einen seiner Söhne das hiesige Polytechnikum besuchen zu lassen und wäre gerne bereit, für Aufnahme seines Sohnes in Kost und Wohnung einen jungen Mann aus ehrbarer Familie in seine Anstalt aufzunehmen. Näheres Kriegstraße 112.

Zimmer-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen sucht sogleich ein einfach möbliertes Zimmer mit Kachelofen zu mieten. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lokal-Gesuch.

Zur vorübergehenden Unterbringung und Verfertigung einer größeren Anzahl von Möbeln und dergl. suche ich ein geeignetes Lokal auf einige Tage zu mieten. Karlsruhe, 10. Juli 1886.

Gagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnung: Tannhäuser.

Trockene Räumlichkeiten gesucht

zur Aufbewahrung eines Glaschranks und Ladentisches für längere Zeit. Offerten wolle man an das Kontor des Tagblattes richten.

Dienst-Anträge.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort eine Stelle. Näheres Fasanenstraße 2 im 2. Stock.

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches Hausarbeit zu versehen hat, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 239.

* Gesucht wird für eine deutsche Familie in Australien ein Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorsehen kann und auch Hausarbeit übernimmt. Lohn jährlich 600 Mark und freie Reise. Näheres zu erfragen Stephaniensstraße 31, 2. Stock.

Kapital-Gesuche.

2.1. Ca. 30000 M. werden als erste und einzige Hypothek auf ein solid gebautes Haus in guter Lage des westlichen Stadtteil zum 23. Oktober l. Js. aufzunehmen gesucht und erbittet man gefällige Adressen mit Angabe des Zinsfußes unter Chiffre J. H. an das Kontor des Tagblattes.

2.1. Circa 4000 Mark werden von einem soliden Geschäftsmann gegen gute Bürgschaft baldigst aufzunehmen gesucht. Adressen unter R. H. 109 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Es werden ca. 25000-30000 Mark auf ein neuerbautes Haus, Primallage hier, als 1. Hypothek sofort gesucht. Anträge unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilhaber-Gesuch.

Ein stiller Theilhaber zur Ausnützung eines patentirten Artikels wird gesucht. 2-3000 Mark erforderlich. Offerten unter D. R. P. beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Techniker-Gesuch.

Auf ein hiesiges Baubüreau wird zum sofortigen Eintritt ein jüngerer Techniker, flinker Zeichner, gesucht. Gehalt nach Leistung. Offerten unter S. 200 wollen im Kontor des Tagblattes gefälligst abgegeben werden.

Ein guter Parquetbodenleger

findet sofort Arbeit bei

L. Weitzer, Gartenstraße 7.

Kolporteur-Gesuch.

* Mehrere tüchtige Kolporteurs oder sonst ehrliche junge Leute, welche sich für dieses Geschäft eignen, werden bei gutem Verdienst zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen finden.

Gute bürgerliche Köchinnen, Wirtschaftsköchinnen, Kindermädchen, Hausmädchen finden sofort gute Stellen durch Frau Renz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein gute Pianistin.

Konservatoristin, wird als Begleitung für Operpartieen gewünscht: Akademiestraße 15, 1 Treppe hoch.

Eine Köchin,

welche einer großen Herrschaftsküche in jeder Weise vollständig vorstehen kann, wird auf Mitte August auf ein Schloss gesucht. Nur solche, welche Zeugnisse über vorzügliche Leistungen vorlegen können, mögen sich melden bei G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Bier junge Burschen

vom Lande finden Beschäftigung, zugleich Lehrstelle. Vom Tage des Eintritts an Bezahlung. Zu erfragen Zähringerstraße 74 in Karlsruhe. * 3.1.

Stellen-Anträge.

2.1. Ein zuverlässiger Mann wird für einen zeitweiligen geisteskranken Herrn zur Pflege und Begleitung gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein anständiges, ehrliches Mädchen wird in eine Trinkhalle gesucht. Näheres Zähringerstraße 30 im 2. Stock.

Eine anständige, gewandte Kellnerin

wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 33.

Personal-Gesuch.

3.1. Kellner, Köche, mehrere Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen finden lohnende Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Bolontär oder Lehrling

wird in ein hiesiges Tuchgeschäft gesucht. Offerten unter X. X. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fuhrknecht-Gesuch.

2.1. Ein kräftiger, junger Mann kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche gesucht.

Ich suche auf den 20. oder 21. d. M. einen ledigen, kräftigen und zuverlässigen jungen Mann mit guten Zeugnissen als Hausbursche. Anmeldungen: Werktags zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags. Frühere Soldaten erhalten den Vorrang.

Th. Zahn,

Stephaniensstraße 19.

Eine tüchtige Lauffrau

wird auf einige Tage gesucht: Spitalstraße 36 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

Ein gebildetes Fräulein, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Haushälterin bei einem ältern Herrn. Näheres durch das Bureau Frau Wällich, Kaiserstraße 40, Hinterhaus, parterre.

* Ein sehr anständiges Mädchen aus guter Familie, welches nähen und gut bügeln kann, sucht sogleich hier oder auswärts eine passende Stelle als Zimmermädchen. Dasselbe würde auch zu größeren Kindern gehen. Zu erfragen Waldstrasse 29 im 3. Stock des Hinterhauses.

*21. Eine Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 46 im 2. Stock links.

* Ein Zimmermädchen sucht sogleich Stelle. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter L. U. 60 abzugeben.

Eine tüchtige Restaurationsköchin mit guten Zeugnissen sucht per sofort Stelle durch das Bureau Frau Wällich, Kaiserstraße 40, Hinterhaus, parterre.

4.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie, gewandte Verkäuferin, mit dem Vuzfach, der Kurz- und Luxuswarenbranche vertraut (sie würde sich auch für ein anderes Geschäft eignen), sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung. Gest. Offerten sind unter Nr. 300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen suchen sofort: mehrere tüchtige Kellnerinnen, sowie ein junges Mädchen zu Kindern, welches auch Hausarbeit übernimmt; ferner auf 23. Juli eine tüchtige Restaurationsköchin. Stellen finden: Kellnerinnen und Spülmädchen. Näheres große Spitalstraße 19, parterre.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches nähen (auch Maschinennähen) und bügeln kann, alle Zimmerarbeit versteht und einige Jahre eine solche Stelle bekleidet, sucht auf 15. August oder 1. September eine passende Stelle als Zimmermädchen in einer besseeren Familie. Dasselbe gieng mit einer Herrschaft in's Ausland. Empfehlungen stehen zu Diensten. Zu erfragen Kronenstraße 2 im 2. Stock von 3-6 Uhr Nachmittags.

Lehrstelle-Gesuch.

Ein junger Mann von auswärts, aus achtbarer Familie, wünscht in einem Hotel oder in einer Restauration das Kochen zu erlernen. Adressen unter Chiffre M. F. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine geübte Kleidermacherin wünscht noch einige Kunden anzunehmen in oder außer dem Hause. Näheres Kaiserstraße 40, Hinterhaus, parterre.

* Eine fleißige Frau sucht einen Monatsdienst. Näheres Marienstraße 23 im 4. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin nimmt noch Beschäftigung an in und außer dem Hause. Gest. Adressen werden Bahnhofstraße 42 im 2. Stock links erbeten.

Verlaufene Käse.

* Eine schwarz und weiß gestreifte Käse hat sich gestern in der Adlerstraße verloren. Wer dieselbe zurückbringt oder genau ihren Aufenthalt angeben kann, erhält eine gute Belohnung bei Frau Schmidt, Adlerstraße 8 im 3. Stock.

Verlaufene Käse.

Eine graugetigerte, halbgebackene Käse, auf den Namen „Jla“ gehend, hat sich letzten Freitag verloren. Um Zurückgabe wird höflichst gebeten: Waldbornstraße 2, parterre.

Kleine Villa im Hardtwaldstadtteil.
Wegen Bezug ist im Hardtwaldstadtteil eine kleinere, im gothischen Styl erbaute Villa, zweistöckig, mit Garten, Ballons, Veranda etc., zu verkaufen. Preis 40 000 Mark. Näheres bei E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132. 4.1.

Klavier-Verkauf.

2.1. Ein noch sehr gut erhaltenes Klavier (Tafelform) ist um einen billigen Preis zu verkaufen. Näheres Seminarstraße 2.

Verkaufsanzeigen.

* Sogleich ist ein noch gut erhaltenes Pianino billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein sehr guter Reisefack, 1 Kaffeebrenner, 1 Essentorb mit Geschirr sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 64, 3. Stock.

Zwei halbfranzösische Bettladen, 1 Chiffonniere, 1 tannener Kasten, 2 Nachttische, 2 einfache Tische, 1 Wohnzimmer-Sopha und eine größere Anzahl Vorhangstangen, alles neu, sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 12. 2.1.

* Eine kleine Waschkommode und ein kleiner (soq.) Saufopfen sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 14 im Seitenbau, 2. Stock.

Ein gut erhaltener, ganz schmiedeiserner Kochherd mit blanken Platten ist wegen halber billig abzugeben: Wilhelmstraße 12 im 3. Stock.

* Eine gute gezeichnete 3/4-Violine ist zu verkaufen: Kaiserstraße 223, zwei Treppen hoch.

20 Stück Vogelkäse,

große und kleine, auch zum Backen, sind billig zu verkaufen (von 2-6 Mark). Ebenso eine Elektrifiziermaschine mit 20 Elementen. Näheres Akademiestraße 13 im 2. Stock.

Kauf-Gesuche.

* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine eiserne Wendeltreppe, unca 2,40 m hoch und circa 1,30 m im Durchmesser, wird zu kaufen gesucht: Erbprinzenstraße 2 im Laden.

Gummiregenmäntel und lange Furreröcke, gebrauchte, werden billig zu kaufen gesucht: Waldstraße 27, 2. Etage hoch.

Kostlich-Anerbieten.

* Es können noch einige solide Leute an einem guten Mittags- und Abendstisch teilnehmen: Schützenstraße 52 im 2. Stock.

Kost-Anerbieten.

An einem guten bürgerlichen Mittagstisch können noch einige Herren teilnehmen. Zu erfragen Waldstraße 10a im Laden.

Ein Pflegekind wird angenommen. Näheres Werderstraße 42 im 5. Stock.

Unterricht im Französischen

wünscht ein junger Mann gegen mäßiges Honorar zu nehmen. Offerten sind unter C. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schluss des Ausverkaufs 23. Juli.

Thee, Chocolate, Drops, Pralinen, Brausebonbons, englische Biscuits, Cocosnussbutter, Malto-Leguminosenmehl, kleine Geschenke für Kinder, alles zu sehr herabgesetzten Preisen. G. Starker, Kaiserstraße 161, (Eingang Ritterstraße).

Zur Erfrischung empfehle:
Feinste Melangen-Bonbons,
feinsten Eiszucker,
feinste Brauselimonade-Bonbons
in frischer Waare.
Malzacher's Filiale,
3.1. Kaiserstraße 82

**Frische
Selehen,**
Tagespreis 80 Pfg. per Stück bei
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.
**Lebensbedürfnis-Berein
Karlsruhe**
empfehl:

Göttingerwurst
vorzüglichster Qualität,
Emmenthaler Käse
in feinsten, vollsaftiger Waare,
Spundenkäse,
neue holl. Boll-Häringe
und
Mondamin.

1^a holl. Bollhäringe
empfehl billigst
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

**Necht westph. Schinken,
Thüringer Salami**
empfehl
H. Mengis,
Amalienstraße 37.

**Neue Odenwälder
grüne Kernen**
sind eingetroffen in dem Mehl-, Colonialwaaren- und Landesprodukten-Geschäft von
Otto Hegmann,
Douglasstraße 34.
Mehl-Lager
en gros & en détail.

**Einen feinen Stoff
Schrempf'schen Lagerbiers,**
auf Eis gekühlt, liefert von 12
Flaschen an frei in's Haus
Otto Schreck,
Waldstraße 10a.

**Neue franz.
Gurken**
empfehl
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Wichtig für jeden Haushalt!
Die Politur-Reinigung und Glanz-Politur von Job. Stridrey, Frankfurt a. M., ist entschieden das beste und einfachste Mittel zum Reinigen und Aufpolieren von Möbeln aller Art. Alle andern hierzu angebotenen Mittel sind bei ausgeschlagenen Möbeln größtentheils nutzlos. Preis per Flasche 80 Pf. Alleinverkauf für Karlsruhe bei D. Girt, Ruppurrerstraße 17. 6.1.

Schnellglanz-Pulver
(Composition für Puhwasser)
empfehl
Carl Roth, Droguerie.

Schnakenferzen,
fliegenteim, fliegenpapier, Salmiakgeist etc.
empfehl
Carl Roth, Droguerie.

Zu Gartenfesten empfehle:
Campions,
Feuerwerkskörper,
Bigophones etc. etc.
Malzacher's Filiale,
2.1. Kaiserstraße 82.

Spitzen
weiss, crème und farbig.
Grosse Auswahl, enorm billig.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189. 4.2.

**Bade-Anzüge u. Hauben,
Badehosen, Badetücher**
in grosser Auswahl, empfehl
Heinrich Cramer,
6.2. 189 Kaiserstrasse 189.

Hygienisches Frauen-Corset. Neuheit!!

Musterschutz Nro. 618.



Gesetzlich geschützt im D. R.

Für starke Frauen, die sich bequem und doch modern kleiden wollen, unentbehrlich. Von berühmten Aerzten geprüft und begutachtet.

Alleinige Niederlage bei **Julius Strauss,** Kaiserstrasse 143, nächst dem Marktplatz.

Mein Lager in allen anderen Sorten **Corsets** von M. 1.— an bis zu dem feinsten Genre ist auf das Reichhaltigste sortirt. Anfertigungen nach **Maass** werden prompt und billigst besorgt.



Hosenträger

System Professor Dr. Esmarch, Gustav Jäger, Guyot, Argosy, etc. etc.

Knabenträger

in den besten Qualitäten empfiehlt

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant, 31 116 Kaiserstrasse 116.

Summiwäsche, Handtücher und diverse Kleiderartikel, Hosenträger, Portemonnaies, Cravatten, Regen- und Sonnenschirme in großer Auswahl billigst bei

C. A. Zeumer, 127 Kaiserstrasse 127.

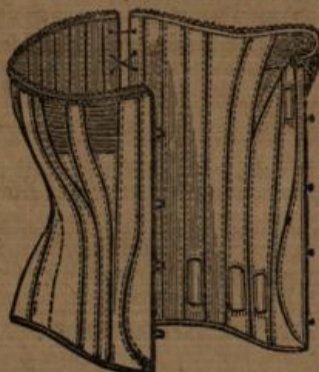
Strohüte, Filzhüte, Mützen

empfehlen in größter Auswahl

C. A. Zeumer, 127 Kaiserstrasse 127.

Jetter's gesetzlich geschütztes Uhrfeder-Corset

Diese Corsetten sind stets in allen Weiten von 3,50 — 9,00 vorrätig.



Bei Bestellungen nach auswärtig genügt Angabe der Taillenweite nebst Preis.

Alleinige Niederlage bei **Geschwister Knopf,** 147 Kaiserstrasse 147. **Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.**

Cricot-Cailien

von **M. 2.50**

bis zu den besten Qualitäten empfehlen

Geschwister Knopf, 147 Kaiserstrasse 147.



Ausverkauf wegen Lokalwechsel.

Wegen Lokalwechsel setze ich mein Schuhwaarenlager einem gänzlichen Verkauf aus und empfehle ich **Prima-Waare:** Herren- u. Damensiefel u. Schuhe, Kindersiefel und Schuhe, Pantoffeln

zu den billigst gestellten Preisen bei reeller Bedienung. Einem geneigten Zuspruch entgegengehend, zeichnet

achtungsvoll **A. Gantzler,** Marienstrasse 9.

Feuer-, Fall- u. einbruchsichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt **Wilh. Weiss,** Karlsruhe, Erbprinzenstrasse 24.

Sebastian Münich, Zimmer- und Möbeltapezier, Hirschstrasse 12,

empfehlen sich zur Neuankündigung und Umpolierung von Möbeln, Betten; Uebernahme von Zimmertapezier- und Dekorationsarbeiten. Großes Lager in Tapeten, Vorhanggalerien und dergl.

Bei nur streng reeller, prompter Bedienung billigste Preise. Bei sand meiner Tapetenmusterkarte nach auswärts jeder Zeit.

Möbeltransport u. Verpackung. **D. W. Windecker,** Belfortstrasse 5.



Gas- und Wasserleitungs-Geschäft **Joseph Meess,** Ferd. Prinz Nachf., 29 Erbprinzenstrasse 29. **Spezialität: Bade-Artikel.**

Frish gebrannten Kalk

liefert bei Abnahme von ganzen Wagonladungen franco Station Stuttgart u. zu 60 Pfennig per Zentner

die **Chemische Fabrik Heilbronn.**

Das öffentliche Geschäftsbüreau von Jakob Weinheimer,

Kaiserstrasse 30, empfiehlt sich zum Einzug von Forderungen in und außergerichtlich und bei allen Anträgen, zu Vertretungen, zur Uebernahme von Baarverkaufsfällen, Abhaltung von Fabrikversteigerungen sowie in allen zu diesem Fache gebörenden Geschäften unter nur ganz realen und billigen Bedingungen.

Stellenvermittlung: und Commissionsbüreau.

2.2. Unter'm Heutigen habe ich hier **Zähringerstrasse 41** ein Stellenvermittlung: und Commissionsbüreau errichtet und empfehle solches zur gefl. fleißigen Benützung unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

Hochachtungsvoll

Th. Kuhl.

Karlsruhe, im Juli 1886.

Möbeltransporte (Umzüge)

werden noch angenommen in der Stadt sowie nach auswärts mit gedeckten und offenen Möbelwagen unter Garantie und billiger Berechnung.

F. Burckhardt, Kaiserstrasse 14 a.

Ludwig Maier's Möbeltransport-Geschäft,

4a Kaiserstrasse 43,

empfehlen sich zu Umzügen in der Stadt mit gedecktem Möbelwagen, nach auswärts per Achse und per Bahn ohne Umladen. Garantie für gute Ablieferung; billigste Preise.

* Bohnen, Oberländer, 20 Pf., Blumenkohl, Gurken, frische Erbsen, Melonen, Pfirsiche, Aprikosen, Endivien, alles billig in der Gemüsehandlung Kaiserstrasse 130 bei **Frau Duhlinger Wwe.**

Zwiebelfuchen

heute sowie jeden Sonntag von 10 Uhr ab. **Friedr. Appenzeller,** Kaiserstrasse 71.

Zwiebelfuchen.

Heute halb zehn Uhr warmen Zwiebelfuchen in der Bäckerei und Mehlhandlung von **Louis Will,** Zirkel 26, nächst der Karl-Friedrichstrasse.

Heute früh 10 Uhr

warmen **Zwiebelfuchen** empfiehlt Restauration **J. Wegele,** Scheffelstr. 1.

Heute Sonntag

Vormittag von 9 1/2 Uhr ab **warmen Zwiebfuchen**, was hiermit ergebenst anzeigt

A. König, Koch,
Kronenstraße 22.

Gasthaus zu den 3 Lilien.

Heute früh **Zwiebfuchen**, Abends reichhaltige Speisefarte empfiehlt bestens

L. Bölzner.

Café May

empfehlen seine **reinen Weine** und macht auf einen **vorzüglichen Rothwein, 90 Pfg.** die Flasche, aufmerksam.

31.

Maximiliansbau.

Den geehrten Besuchern von Maximiliansbau empfehle die dortselbst befindliche **Schnellphotographie, Schießbude** und **Serpulsdamen.**

Job. Krieg.

Schm. Karlsruhe, den 9. Juli 1886. Mitteilungen a 8 der Stadtratssitzung von heute.

Auf Antrag der Baukommission wird beschlossen, auf Grund des Etatsplans über die Vertheilung der Kosten für Herstellung der Schwelge, die Unterhaltung der Kieswege in der Friedhofstraße, Gottesauerstraße, Kriegstraße (östlich der Müppnerstraße und westlich der Westendstraße), Lessingstraße (südlich der Kriegstraße), Ostendstraße und Wolfartweierstraße, sowie bezüglich des militärischen Grundstücks in der Mühlburger Allee zwischen der Wolfartweier- und Wörthstraße mit Wirkung vom 15. Juli d. J. an durch die Stadt besorgen zu lassen. Die Angrenzenden haben zur Deckung der Unterhaltungskosten einen Beitrag von jährlich 50 Pfg. vom 1. d. Meter Grundstücksfront der Stadtasse zu vergüten.

Dem Sonntagseren wird eine einmalige Unterstützung von 100 M. bewilligt.

Auf Antrag der Gewerkskommission werden für den Koleserlauf in hiesiger Stadt für das Betriebsjahr 1886/87 dieselben Preise wie im Vorjahre beibehalten.

In Stadttell Mühlburg sollen einige weitere Laternen zur Aufstellung kommen.

Auf Anregung des gemeinnützigen Vereins sollen an den öffentlichen Brunnen der Stadt Einrichtungen angebracht werden, durch welche den Hundten ermöglicht ist, Wasser zu trinken.

Folgende Arbeiten werden vergeben: die Wasserleitung auf dem Ausstellungsgebäude an Schlossermeister Andre. Daler, die Entwässerungsanlage eben dieses Gebäudes an die Firma Dyckerhoff & Widmann und die Herstellung eines Kanals in der Gottesauer- und Giltlingerstraße ebenfalls der Firma Dyckerhoff & Widmann.

Die Festhalle wird zu einigen Vorstellungen der Wallhallenoperengesellschaft zu Berlin zur Verfügung gestellt.

Der Betrieb der Boote der mit der Landezugmaschinen-Ausstellung verbundenen Lotterie wird dem Herrn Hoflieferanten Bregenzler überwiesen.

Herr Hofratler Lautermilch hat eine alte fürstlich badische Köhne für das städt. Archiv zum Geschenk gemacht.

In der Sitzung der Baukommission vom 30. Juni d. J. sind folgende Vaugesuche zur Begutachtung gekommen: Müller, Leo:hard, Schuhmacher, 1 Neubau Gde der Kaiser-Allee und dem Schwimmschulweg mit 4 Stodwerken und 24 Zimmern; Niedermeier Andre, Räder, 1 Neubau an der verlängerten Sophienstraße mit 2 Stodwerken und 9 Zimmern; Venroy & Wolfert, Bauunternehmer, 1 Neubau Gde der Kurven- und Karlsstraße mit 3 Stodwerken und 36 Zimmern.

Im städt. Bierordtsbad wurden im Monat Juni 935 Bannenbäder und 423 Dampf- und Luftbäder abgegeben. Die Einnahme hieraus betrug 1277 M. 35 Pf.

Nach der statistischen Uebersicht des Controlbüreaus sind im II. Quartal d. J. 187 Familien mit 597 Personen, sowie 97 einzelstehende Personen zugezogen, während 137 Familien mit 401 Personen und 77 einzelstehende Personen weggezogen sind. Die Vermehrung beträgt sonach 50 Familien mit 196 Personen und 20 einzelstehende Personen. Beim Standesamt wurden 435 Geburten und 337 Todesfälle angemeldet. Die Gesamtvermehrung beträgt demnach 314 Personen.

Alleinige Niederlage für Karlsruhe.

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe diene zur Nachricht, daß ich unter Heutigem den Alleinverkauf meiner **vorzüglichen Rheingauer, insbesondere Geisenheimer Weine** dem

Herrn J. Küst,
54 Kaiserstraße 54,

zu Originalpreisen übertragen habe und bitte um geneigtesten Zuspruch.

Hermann Strauss,
Geisenheim im Rheingau.

Tapeten & Rouleaux

in großer Auswahl

empfiehlt

Ed. Beck,

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

Geschäftsempfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er an hiesigem Platze, in der **Sebelstraße 1**, ein **Blechgeschäft** angefangen hat und bittet seine verehrten Freunde und Gönner um geneigte Aufträge und **sichert unter solider Ausführung reelle Preise** zu.

Karlsruhe, den 9. Juli 1886.

Hochachtungsvoll

Julius Böhringer, Blechnermeister.

Das Möbelgeschäft

Hch. Rothweiler, Zähringerstraße 82,

empfiehlt sein Lager jeder Art **Möbel**, sowie

complete Zimmereinrichtungen

in einfacher und reicher Ausführung. Gest. Aufträge nach eigenen oder gegebenen Zeichnungen unter Garantie solider Ausführung.

105.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Lammstraße 5.

Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten. Gutachten. Vertretung bester Firmen.

Das Aufsehen der Tapeten etc. wird auf Wunsch prompt besorgt.

Reichhaltige Musterarten finden gerne nach auswärts franco — zu Diensten.

32.

32.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
unsern lieben Sohn und Bruder
Carl Joseph de Greck
im Alter von 23 Jahren Montag den
5. Juli, Nachmittags 4 1/2 Uhr, zu sich zu
nehmen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1886.
Die tieftrauernde Mutter u. Tochter.
Freunden und Bekannten theilen wir diese
Anzeige erst heute mit, da derselbe bei lieben
Freunden in Cannes verschied.

Wittheilungen
aus dem

Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.

Nr. 25 vom 9. Juli 1886.

Inhalt:

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:**
Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich über dem 25. Juni d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Rendanten Wäzja beiter Daniel Weber
in Karlsruhe die kleine goldene Verdienstmedaille zu ver-
leihen.

Erlaubniß zur Annahme einer fremden Medaille.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hofrath
Adolf Möbner in Karlsruhe die unterthänigst nach-
gesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der
ihm von Seiner Hoheit dem Herzog Ernst von Sachsen-
Altenburg verliehenen Herzoglich Altenburgischen goldenen
Verdienstmedaille zu ertheilen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschließung vom
3. April d. J. auf die Höchstherrn Patronate unter-
liegende katholische Pfarrei Walbstadt, Dekanats Walbstadt,
den Pfarrer in Remingen, Karl Rauch, gnädigst zu
ernennen geruht, und ist derselbe am 1. Juni d. J. kirchlich
eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich mit Allerhöchster Entschließung vom 8.
Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer
Kanz Jakob Albert Häuper in Sindelsheim gemäß
§. 97a der Kirchenverfassung auf die Dauer von sechs
Jahren zum Pfarrer in Holzheim zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich mit Allerhöchster Entschließung vom 8.
Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der
Kirchengemeinde Wieselth aus den zwei aufgetretenen Be-
werbern gewählt und präsentirten Pfarroverweiser Otto
Theodor Sandt in Remingen zum Pfarrer in Wieselth
zu ernennen.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat die katholische
Pfarrei Almspän, Dekanats Lauda, dem bisherigen dortigen
Pfarroverweiser, Stadtpfarrer von Weinsheim, Adolf
Braun, verliehen, und ist derselbe am 17. Juni d. J.
kirchlich eingesetzt worden.

Das Domkapitel der Erzdiözese Freiburg hat den Sub-
regens am Priesterseminar in St. Peter, Dr. Jakob
Schmitt, zum Domkapitular der Metropolitankirche zu
Freiburg gewählt, und ist derselbe am 15. Juni d. J.
kirchlich eingesetzt worden.

Pfarrer A. Oberle zu Sauldorf, unte m 15. August
1881 seitens der Landesherrenschaft Salem auf die der
katholischen Gemeinschaft zu Sauldorf überwiegene dortige
Pfarrei präsent, ist am 4. September 1881 kirchlich
eingesetzt worden.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der
Staatsbehörden:**

des Ministeriums der Justiz, des Kultus und
Unterrichts:

die Vergabung von Stipendien aus der Tollaus'schen
Stipendienstiftung betreffend;

die Wahl eines Dekans für die Diözese Karlsruhe-Stadt betr.;

die Aenderung von Familiennamen betreffend;

das Ableben der Rechtsanwältin Josef Wehrle in Lörrach
und August Wängold in Offenburg betreffend;

die zweite juristische Staatsprüfung pro 1886 betreffend;

des Ministeriums des Inneren:

die Ernennung der Bezirksrathsmitglieder für den Amts-
bezirk Schopfheim betreffend;

die Beförderung des Waldes der Stadtgemeinde
Durlach betreffend.

Todesfall:
Gestorben ist:

am 31. Mai 1886: Schwörer, Karl, katholischer
Pfarrer, in Hiltzingen.

Wegen baldiger Räumung

des Ladens Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz,

werden billigt ausverkauft:

**Vorhangstoffe, Läuferstoffe, Bettdecken, Tisch-
decken, Schoner, Spitzen aller Art, Stickereien,
weiß und bunt, Wäsche, Schürzen, Corsetten,
Krausen, Cravatten, Handschuhe, Strümpfe,
Socken, auch Union-Schweiß-Socken.**

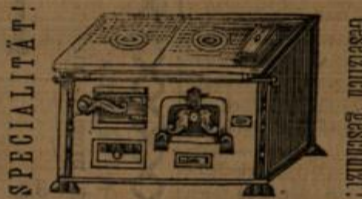
Oskar Beier,

141 Kaiserstrasse 141.

10.1.

Herdfabrikation und Bauschlosserei

Itte & Ganz,



22 Adlerstrasse

Adlerstrasse 22

Karlsruhe.

Durch langjährige Thätigkeit in der Herdfabrikation sind wir im Stande, alle gebrauchten
Kochherde mangelhafter Constructionen nach unserem verbesserten neuen System wieder
so herzurichten, dass wir für dieselben völlige Garantie übernehmen können.

Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er die am Ludwigs-
platz gelegene Wirthschaft „Zur Fortuna“ unter Heutigem übernommen und er-
öffnet hat.

Judem ich mein Unternehmen meinen Freunden und Gönnern sowie einem geehrten
Publikum einem freundlichen Wohlwollen empfohlen halte, werde ich bestrebt sein, dasselbe
durch Verabreichung von gutem Fels'schen Lagerbier, reinen Weinen sowie kalten und
warmen Speisen neben einer aufmerksamen Bedienung zu würdigen suchen.

Gleichzeitig empfehle ich einen guten **Mittagstisch** und fortwährend reines
Schweinefett. Hochachtungsvoll

Friedrich Ziegler, Metzger.

Karlsruhe, den 10. Juli 1886.

Ruhrkohlen erster Qualität



ab Schiff Maxau empfiehlt zu billigem Preis

Louis Krutz,

Waldstrasse 44.

6.3.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 12. d. M. findet die zweite ordentliche **Generalversammlung** pro 1886 statt, wozu wir hiermit die Mitglieder zu recht zahlreicher Beteiligung einladen.

Tagesordnung:
 Neuwahl für die nach §. 10 und §. 20 der Satzungen austretenden Ausschussmitglieder.
 Der Vorstand.

V. öffentliche Sitzung der Generalsynode der evangelisch-protestantischen Kirche im Sitzungssaale der II. Kammer.

Tagesordnung
 auf
 Montag den 12. Juli, Vormittags 10 Uhr.
 1. Anzeige neuer Eingaben.
 2. Die weiter fertig gestellten Berichte über das Kirchenvermögen.
 3. Aenderung und weitere Verbreitung der Gesangbuchs-Ausgabe mit Melodien.
 4. Einführung weiterer Maßnahmen zur Beförderung der Tüchtigkeit im Orgelspiel.
 5. Die Aufnahme unter die Candidaten der Landeskirche betreffend.

Frankfurter Geld-Course am 9. Juli 1886.

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.19	16.15
" " in 1/2	16.18	16.14
Engl. Sovereigns	20.33	20.28
Russ. Imperiales	16.69	16.65
Ducaten	9.46	9.41
" al marco	9.56	9.52
Dollars in Gold	4.19	4.15
Holl. Silber fl. 100	—	168.—
Oesterr. Silber fl. 100	—	160.50
Gold al marco p. 5	1396.—	1392.—
Ganz f. Scheideg.	1402.—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	131.80	129.80

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Professor an der Technischen Hochschule zu Karlsruhe Dr. L. Wederkind die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen Ehrenkreuzes dritter Klasse des Fürstlich Roppe'schen Hausordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Orchesterdirektor Ernst Spies in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Hoheit dem Fürsten Alexander I. von Bulgarien verliehenen Medaille für Wissenschaft und Kunst zu erteilen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

9. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 8"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 11 1/2	27" 8"	West	unwölk.
6 " Abds.	+ 11 1/2	27" 8"	West	unwölk.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

10. Juli. Josef Wörner von Breitenbach, Schreiner hier, mit Marie Hofmann von Offenbach.

Eheschließungen:

- 10. Juli. Adolf Kürner von St. Peter, Metzger hier, mit Magdalena Morait von Breiten.
- 10. " Ludwig Schuster von hier, Hafner hier, mit Fina Schenkel von Staufenberg.
- 10. " Friedrich Stebach von Ettlingen, Schlosser hier, mit Emma Röttmann Witwe, geb. Karle, von Ettlingen.
- 10. " Wilhelm Schleich von Durlach, Schlosser hier, mit Fina Gerhardt von Welsch-neureuth.
- 10. " Max Kaupp von Nastatt, Conditor in Gernsbach, mit Vertha Drüd von Gernsbach.

Geburt:

8. Juli. Frieda, Vater Lud. Weinger, Zimmermeister.

Todesfälle:

- 9. Juli. Luise Schid, alt 22 Jahre, Ehefrau des Tünchers Schid.
- 9. " Franz Dylewski, Soldat, lebda, alt 22 Jahre.
- 9. " Friede lte Doll, alt 21 Jahre, Ehefrau des Eisenbahnarbeiters Doll.
- 10. " Ida, alt 3 Monate 16 Tage, Vater Schupmacher Hodel.
- 10. " Elisabetha Paula, alt 4 Monate 20 Tage, Vater Schlosser Müller.

Ruhrkohlen.

Nächster Tage trifft wieder eine Schiffsladung verschiedener Sorten bester Ruhrkohlen für mich in Maxau ein, welche ich zu Sommerpreisen empfehle. Gleichzeitig theile meinen werthen Kunden und Freunden mit, daß ich dieses Jahr keine Preisverzeichnisse aussende. Ich verkaufe wie immer zu den billigsten, aber festen Preisen.

K. F. Schmeiser,

Holz- und Kohlenhandlung, Ruppurrerstraße 7.

Prima Ruhrkohlen.

sehr stückreich, empfehle ich ab Schiff Maxau zu billigsten Preisen.

E. Winter jr.,

Holz- und Kohlengeschäft, Augartenstraße 24.

Café Iffland.

Sommerwirthschaft.

Münchener Export-Lager-Bier

aus der Zacherl'schen Brauerei,

Diners, Soupers,

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Hotel Grüner Hof.

Sonntag den 11. Juli bei jeder Witterung

Grosse Militär-Concerte,

gegeben von der vollständigen Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen, unter Leitung des Herrn U. Sonrath.

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

— Restauration Victoria, —

42 Adlerstraße 42.

Heute Sonntag

Garten-Concert

der Artillerie-Kapelle.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt frei.

Es ladet freundlichst ein

Otto Walz.

Brauerei Bischoff,

Nachmittags 4 Uhr.

Brauerei Schrempf,

Abends 8 Uhr.

Heute Sonntag den 11. Juli

Grosses Concert und Vorstellung

der ersten und beliebtesten Nürnberger Singpielballe

Michel & Otto.

(2 Damen, 3 Herren).

Programm urfidel.

Eintritt frei.

Gambrinus-Halle, Ludwigsplatz.

Sonntag den 11. Juli, Anfang 1/4 4 und 8 Uhr. Eintritt nur 20 Pf. Ende 12 Uhr.

Letztes Auftreten.

Zwei außergewöhnliche Lachsoirées der Münchener Salonkomiker

A. Pacher, H. Schulz.

2 Damen, 2 Herren.

Aus dem Niesenprogramm ist besonders zu bemerken: 1) Reise um die Erde, Pieberpotpourri (neu); 2) Tyrolers Hoamweh, Charakterscene (neu); 3) Die Verlobung im Pfarrhaus, kom. Spektakel-scene (neu); 4) Ein Baron als Giftmischer, Saloncene (neu); 5) Großes komisches Maskenpotpourri (neu); 6) Zwei pikare Köche, kom. Singpiel (neu); 7) Der Handschuh von Schiller mit melodram. Soloscene (neu); 8) Eine Stunde nach Mitternacht, kom. Scene (neu); 9) Ein schüchtern Liebhaber, kom. Scene (neu); 10) Ein Wahlkandidat der Neuzeit, Soloscene (neu) ic.

Unter Anderem neue Potpourris, Duette, Terzette, Couplets, Intermezzi, Jodellieder ic. Zu dieser unserer Abschiedsvorstellung ladet ergebenst ein.

A. Pacher, H. Schulz.

Liederhalle.

Samstag den 17. d. M., Abends 8 Uhr beginnend, findet bei günstiger Witterung im hiesigen Stadtgarten ein

Familienabend

mit Musik und Gesangsvorträgen statt, wozu die verehrlichen Mitglieder mit ihren Familienangehörigen hiermit freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand.

Sängerbund Karlsruhe.

Sonntag den 11. Juli findet im Stephanienbad Beiertheim ein Gartenfest, verbunden mit Tanz, Kinderpolonaise, Volksbelustigungen etc. statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen, sowie Freunde und Gönner des Vereins freundlichst einladen. Abmarsch mit Musik präzis 1/3 Uhr am Kriegerdenkmal.

Der Vorstand.

Gesangverein „Harmonie.“

Sonntag den 11. Juli, Nachmittags 3 Uhr, findet, bei günstiger Witterung, unser Gartenfest im Schrempf'schen Biergarten (Beiertheimer Allee 20) statt.

Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen, sowie Freunde und Gönner unseres Vereins freundlichst ein.

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 8. bis 10. Juli.

Alte Bierhalle. Kees, Sattler m. Frau v. Freiburg. Bacher u. Schulz, Salonfomiser m. Frauen v. München.

Bahnhof-Hotel. Bhaquith, Photograph v. Breslau. Fr. Waler, u. Belt, Kfm. v. Stuttgart. Erlanger, Kfm. v. Bitterberg. Bonenden, Kaufm. v. Chemnitz. Erlebacher, Kfm. v. Diebelsheim. Tabernik, Kfm. v. Bonn. Lepp, Fabr. v. Obpplingen. Schötter, Steuereinnnehmer v. Luremburg. Baumeister, Kaufm. v. Altona. Holz, Postmstr. m. Frau v. Schw.-Hall. Fr. Stein, Priv. v. Darmstadt.

Bratwurfsbäckle. Geralt, Hotelbes. v. Bielefeld. Dämria, Hotelbes. v. Aach. Prinz, Kellner von Baden. Kaiser, Kfm. v. Stuttgart.

Darmstädter Hof. Goldmann, Kfm. v. Stuttgart. Frombed, Inspektor v. Berlin. Seeger, Aktuariat-Inspizient v. Pforzheim. Jüngst u. Uebertshelm, Aktuariat-Inspizienten v. Mannheim. Derrel, Aktuariat-Inspizient v. Neumühl. Hed von Philadelphia. Goldmann, Kfm. v. Berlin. Fr. Hommet v. Helsingfors (Amerika). Fr. Andres a. Amerika. Rypf, Kfm. von Basel. Bender, Kfm. v. Balldobut.

Erbspringen. Döbler m. Fam. v. Jülich. Sponagel, Fabr. v. München. Grauer v. Paris. Kramer, Richters u. Schüler, Kf. v. Frankfurt. Windisch, Kfm. v. Leipzig. Fortuner v. Schw.-Hall.

Geiß. Wilde, Fabr. v. Stuttgart. Gromwald, Fabr. v. Ebersfeld. Loh, Fabr. v. Gießen. Rapp u. Krüger, Kf. v. München. Wayer u. Steuert, Kaufm. v. Köln. Kibber, Kfm. v. Jony. Färber, Gutheil u. Jungmann, Kaufm. v. Dortmund. Bergros u. Menges, Kf. v. Mannheim. Schlaumann, Kfm. v. Mainz. Thierfelder, Kfm. v. Leipzig. Rihm, Kfm. v. Schneebach. Buchwald, Kfm. v. Gmünd. Laur, Kaufm. v. Elbfloren. Walser, Kfm. v. Neunfeld. Reinhard, Kfm. v. Straßburg. Degler, Kfm. v. Denndorf. Kibberer, Kfm. v. Frankfurt. Leuchs, Wirt v. Schönthal. Frank, Bezirks-Physiker von Eheningen. Wüninger, Bezirksförster m. Frau von Wödmühl. Böngdur, Kaufm. v. Mannheim. Kröblich, Kfm. v. Kempten. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Ruoffel, Kfm. v. Köln. Weiter, Tröster u. Wilde, Kf. v. Stuttgart. Braun, Kfm. v. Düsseldorf.

Goldener Adler. Freund, Kaufm. v. Heilbronn. Fromberg, Kfm. v. Jülich. Elfer, Prakt. v. Heidelberg. Heilmann, Weinhändler v. Gallingen. Frau Eller m. Tochter v. Freiburg. Dr. Somowsky v. Meckau. Engesser, Kfm. v. Bell t. B. Vogler, Schauspieler v. Dresden. v. Bagel, Neumann u. Frank, Stud. v. Bern.

Goldener Karpfen. Bucher, Priv. v. Hamburg. Kropf, Fabr. v. Straßburg. Hofmann, Wend. Nachtmeister v. Arelshelm. Rath, Rathschreiber v. Oberhofenbach. Gurthier, Bildhauer v. Basel. Keller, Landwirth v. Merkingen. Gullinger, Privat v. Bretten. Knorr, Buchbinder v. Saarburg. Lorf, Fabr. v. Frankenthal.

Goldenes Roß. Seelitz, Kfm. v. Mannheim. Rothschild, Kfm. v. Mainz. Frank, Kfm. v. Sulz. Kahn, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Braun, Kaufm. v. Augsburg.

Stetates u. Blum, Kf. v. München. Maler, Priv. von Reading. Schand, Kaufm. v. Fahr. Gähler, Kfm. von Jherlohn. Mitschke u. Kunz, Holzhdler. v. Schwann.

Grüner Hof. Jung, Kfm. v. Schorndorf. Rogge, Kfm. v. Jülich. Schimmel u. Mauereker, Kf. v. München. Kimpert u. Abel, Kf. v. Frankfurt. Krauß, Kfm. von Stuttgart. Decht, Kfm. v. Augsburg. Wiefner, Kfm. v. Wien. Deutsch, Kfm. v. Mannheim. Alt, Kfm. von Kempten. Maler, Beamter, u. Bad, Architekt v. Straßburg. Weil u. Offner, Kf. v. Freiburg. v. Gollt, Kfm. von Teras. Lindauer, Kfm. v. Frankfurt. Scholt, Kfm. v. Köln. Rosenbaum, Kfm. v. München. Laufer, Kfm. v. Augsburg. Gding, Kfm. v. Lindau. Dr. Ulrich, Gynäkium-Direktor v. Langensilja. Weil, Bankier m. Frau, u. Wendel, Oberbaurath v. Paris.

Hof von Holland. Frau Wadmann v. Weiler. Bina, Zeichner v. Pforzheim.

Hotel Germania. Graf Mosburg m. Dienersk v. Lurtin. Mouris, Priv. m. Frau v. London. von der Veer, Rent. m. Frau a. Holland. Baron v. Kleist, Kgl. Br. Gesandter v. Stuttgart. Hochgesandt, Fabr. v. Mannheim. Dr. Wasserfmann, Prof. von Heidelberg. Milchbad, Fabr. von Gladbach. Thonner, Rent. m. Schwester, u. Scheunich, Kfm. v. Berlin. Endemann, Bauereibes. v. Kästthal. Dreysch, Priv. v. Woflon. Gesevich, Kfm. v. Oera. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Harpfeld, Kfm. v. Aachen. Jopert, Kfm. von London. Hoelpfner, Kaufm. v. Birmafens. Köpfer, Kfm. von Götting. Dammacher, Priv. m. Fam. a. Dienersk v. Barop. Wasserfmann, Konsul v. Hamburg. Frau von Weigt-Rheg v. Paderborn. Neumann, Direktor v. Berlin. Kappenberger, Kfm. v. Wülferswäldershof. Duch, Kfm. v. Götting. Solweder, Kfm. v. Annaberg. Wille, Kfm. v. Berlin. Leibelthal, Kaufm. v. Höchst. Wuffe, Dartow u. Fuhrmann, Kf. v. Leipzig. Schöbiel, Kfm. v. Hanau. Gbner, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Grob. Greiber, Bürgermeist. v. Echolsheim. Frank, Malermeister m. Fam. v. Darmstadt. Bräder, Oberförster v. Gernsbach. Däublin, Deconom v. Efringen. Sidmüller, Bürgermeist. v. Rupploh. Weizel, Landgerichtsrath v. Freiburg. Kögler, Rent. v. Bretten. Worms, Stramm, Liedmann u. Proslaner, Kaufm. von Berlin. Böder, Kfm. v. Hamburg. Haupe, Kfm. von Großenheim. Otto, Kfm. v. Leipzig. Pleit, Kfm. v. Weplar. Bar, Kfm. v. Hamburg. Muther, Kfm. von Schweinfurt. Hülsen, Kaufm. v. Frankfurt. Bieweg, Pastor m. Frau v. Klostsch. Frau Hurke, Privat. v. Würzburg. Schalk, Brauereiverwalter v. Ludwigsb. Müller, Priv. v. Halle. Hirschfeld, Kfm. v. Berlin. Raumann, Kfm. v. Mainz. Dörner, Kaufm. v. Köln. Neerkamp, Kfm. v. Stolberg. Esser, Kfm. v. Bretten. Schnabel, Kaufm. v. Aachen. Hofmann u. Rosenthal, Kf. v. Frankfurt. Zeller, Kfm. v. Leipzig. Bäumer, Kfm. v. Hirschberg. Pirron, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Stoffsch. Reiff, Kaufm. v. Weidbrüden. Lergog, Kfm. v. Oshofen. Dr. Meyer, Kfm. v. Berlin. Lindner, Kaufm. v. Meiningen. Lang, Kfm. von Mannheim. Bettendorfer, Kfm. v. Dresden. Herring, Kfm. v. Frankfurt. Ruchs, Kfm. v. Heidelberg. Müller, Kfm. v. Köln. Ruchhaber, Stadtpfarrer v. Mannheim. Flageolet, Kfm. v. Jherlohn. Ugin, Kfm. v. Fahr. Reber,

Kfm. v. Nürnberg. Upphard, Kfm. v. Altona. Etidel, Kfm. v. Burg. Schott, Direktor v. Heidelberg. Adersmann, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Saugg u. Anstimmoff, Touristen a. d. Schweiz. Paulsief, Staatsbeamter v. Minden.

Hotel Victoria. Kettelbach, Kfm. v. Eberle o. Scheuermann, Kaufm. v. Bremen. Ernest, Kaufm. v. Wingen. Fischer, Fabr. m. Frau v. Stuttgart. von Eichtenfels, Rent. u. Sonninger, Prof. v. Wien. Dr. Marle, Arzt m. Frau v. Rouen. Greenwein, Kfm. von Köln. Steinhardt, Kaufm. v. Stuttgart. Glöckler, Kfm. m. Frau v. Lemgos. Cohn, Kaufm. m. Fam. u. Dienersk. v. Hannover. Radtke, Kfm. v. St. Petersburg. Gummig, Kfm. m. Frau v. Wesel. Bod, Fabr. v. Albecht. Barth u. Oef, Fabr. v. Freiburg. v. Hölber, Ing. v. Wien. Fabre, Professor v. Gienne. Leiser, Rent. m. Frau v. Bonn.

König von Preußen. Umbacher, Priv. v. Landshausen. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Kasaw, Kfm. v. Mannheim. Schwaner, Kfm. m. Bruder v. Nagold. Specht, Kfm. v. Adenau. Jesenbeck, Kfm. v. Kürnbach. Porruua v. Seelbach. Kubu von Steinach. Müller v. Jipingen. Friedrich v. Unterwiesheim. Weinmüller, Kfm. v. Wiesloch.

König von Sachsen. Müller, Reisender v. Stuttgart. Berlinhof v. Luremburg. Stern, Privat. v. Gengenbach. Ritter, Portier v. Achem. Koll m. Frau v. Komfeln. Gutmann, Deconom v. Auerbach.

Prinz Max. Erhard m. Tochter, Heymann, Schel u. Schwarz, Kaufm. v. Frankfurt. Rehr, Lehrer v. Basel. Köhr, Lehrer v. Weil. Nothheimel, Kfm. v. Darmstadt. Wies, Kfm. v. Remscheid. Karfen, Kfm. v. Kopenhagen. Sturm, Kfm. v. Göttingen. Voigt u. Schneider, Kf. v. Baltimore. Simon, Kfm. v. Straßburg. Heibig, Kfm. v. Kirchberg. Weil u. Heilmann, Kf. v. Jochenhausen. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Schreiber v. Balldobut. Rapp v. Heidelberg. Kaufmann u. Köpfer v. Schwepingen. Schmidt u. Mayer v. Heidelberg. Schwarz, Kfm. von Pödenheim. Mayer, Kfm. v. Göttingen. Denewsky, Kfm. v. Augsburg. Bachinger, Kfm. v. Wien.

Rose. Schuch, Priv. v. Stuttgart. Köth, Kfm. v. Gagenstein. Wähler, Melndler. v. Sals. Leuchs, Gastwirth v. Schönthal.

Rothen Haus. Meyer, Kfm. v. Neustadt. Fröh, Kfm. v. Freiberg. Schneider, Kfm. v. Paris. Kömbler, Kfm. v. Frankfurt. Schiger, Rechtsprakt. v. Stodach. Schwarzer Adler. Kries, Privat. v. Neustadt. Nothschild, Kfm. v. Frankfurt. Witt, Kfm. v. Dresden. Frau Keim v. Büchenau. Ruffbauer m. Frau v. Bruchsal. Ehrlich, Kfm. v. Frankfurt. Klein, Kfm. v. Saarbrücken. Türk, Lehrer v. Wilsingen. Orom, Lehrer v. Neufra. Avil, Kfm. v. Königsbach. Freres, Kfm. v. Bordeaux.

Silberner Anker. Grieshaber, Müller v. St. Georgen. Walter, Müller v. Schmie. Korn, Kfm. v. Mannheim. Sauer, Deconom v. Bensheim. Häuser, Sergeant v. Kehl.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein. Sitzung vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu angegangen: 228. Kinderporträt, von Frieda Hda hier. 229. Eine Studie, von Georg Lypran hier. 230. Porträtbüste, von Professor H. Welt hier. 231. Im alten Hause, von D. Marschall hier. 232. Zur Gesundheit, Photographie nach F. Defregger, Eigentum des Grafen G. von Erzberg. 233. Porträt, von M. Koch hier. 234. Morgenstimmung, Bierwaldfelder See, von Georg Dese hier.

Groß. Naturaleukabiner. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Mittw. von 2-4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

L. Z. Tr.
12. VII. Ab. 9 U.
Kr. Vortr.